

kommen, verderben. — **umstehen**, tr.: stehend umgeben [um 4a]. || **umsteigen**, intr. (sein): aus einem Raum in einen anderen steigen (nam. Eisenb.) [um 4i]. || **umsteinen**, tr.: mit Steinen umgeben [um 4a]. || **umstellen**, tr.: umordnend stellen [um 4h]. — **umstellen**, tr.: gestellt — oder: mit etwas Gestelltem umgeben [4a]. || **umstempeln**, tr.: mit einem andern Stempel versehen [um 4h]. || **umsternen**, **umsternen**, tr.: (wie) mit Sternen umgeben [um 4a]. || **umsteuern**, tr.: nach anderer Richtung steuern, auch von Dampfmaschinen [um 4h]. — **umsteuern**, tr.: steuernd umfahren [4a]. || **umstimmen**: 1) intr.: nach der Reihe herum abstimmen [um 4c]. — 2) tr.: anders stimmen [4h]. || **umstoßen**, tr.: rings bestößen [um 4a]. || **umstoßen**, tr.: stoßend umwerfen [um 4g]. || **umstrahlen**, tr.: strahlend umgeben [um 4a]. || **umstricken**, tr.: strickend umarbeiten [um 4h]. — **umstricken**, tr.: rings bestriken [4a]. || **umströmen**, tr.: strömend umgeben [um 4a]. || **umstützen**, tr.: stützend umdrehen; auch rbez. = umstützen, umstützen [um 4g]. || **umstürmen**, tr.: stürmend umwerfen [um 4g]. — **umstürmen**, tr.: stürmend umgeben, rings bestürmen [4a]. || **Umsturz**, der. —(e)s; Umstürze: das Umstürzen (tr. und intr.), eig. und bildlich: Umsturzpartei (Gegß. Ordnungspartei). || **umstürzen**, [um 4g]: 1) intr.: stürzend umfallen. — 2) tr.: stürzend umdrehen oder umwerfen. || **Umstürzer**, der. —s; w.: Mitglied der Umsturzpartei, umstürzerisch.

**Umsummen**, **umsumfen**, tr.: summend, sumsend umgeben [um 4a].

**Umtanzen**, tr.: tanzend umwerfen [um 4g]. — **umtanzen**, tr.: tanzend umgeben [4a]. || **Umtaufe**, die; —n: Umtaufung. || **umtaufen**, tr.: durch eine Taufe umwandeln [um 4h], s. B. in bezug auf den Glaubens-, bes. aber auf den Namenwechsel. || **umtaumeln**, intr.: taumelnd umfallen [um 4g]; tr.: so umwerfen. — **umtäumeln**, tr.: taumelnd umgeben. || **Umtausch**, der. —(e)s; Umtäusche: gegenseitiger Austausch. || **umtauschen**, tr., rbez.: gegeneinander tauschen. || **umtöben**, tr.: tobend umgeben [um 4a]. || **umtönen**, tr.: tönend, mit Tönen umgeben [um 4a]. || **umtragen**, tr.: 1) rings, überall hintragen, herumtragen [um 4c]. — 2) anderswohin tragen [4i]. || **umtreiben**, tr.: hin und her (umher) — oder: im Kreise treiben [um 4b; f]. || **Umtrieb**, der. —(e)s; —e: 1) das rastlose Hin- und Herreiben oder -getriebenwerden: a) im Ggß. zur Ruhe; / b) im Ggß. zum Stillstand; so bef. in Wz.: von einem geschäftigen, rastlos tätigen geistlichen, Böses stiftenden Treiben, nam. Parteitreiben. — 2) ein Treiben, Bewegen im Kreislauf, auch verallgemeinert, wie Umtauf 2. — 3) das forstmäßige Abtreiben eines Gehölzes nach bestimmten Gehauen. || **umtrinken**, intr.: im Kreis herumtrinken. || **Umtrunk**, der. —(e)s; Umtrünke: Rundtrunk. || **umtun**: 1) tr.: a) etwas umtun, durch Tun umgestalten [um 4h]. / b) [4b], vgl. umgeben, ummeßen; auch zw. passivisch: Eine Jungfrau, umtanzt mit einem Gürtel. Raabe. — 2) rbez.: in geschäftiger Regsamkeit sich nach dem, was man sucht, bedarf usw., umsehen, bemühen. || **umtürmen**, tr.: türmend oder mit Türmen umgeben [um 4a].

**Umüfern**, tr.: mit Ufern umgeben (umborden) [um 4a].

**Umwachen**, tr.: wachend oder als Wache umgeben [um 4a]. || **umwachsen**, tr.: um etwas herumwachsen [um 4b]. — **umwachsen**, tr.: ringsum bewachsen [4a]. || **umwählen**, tr.: rings bewalden [um 4a]. || **umwällen**, tr.: [um 4a]: 1) das Obj. mit einem Wall umgeben. ○ II. das Obj. wallend (s. d. II 1) umgeben. || **umwälten**, tr.: wallend das Obj. umgeben, umschweben [um 4a]. || **umwälzen**, tr.: 1) rund herumwälzen: Umwälzungen der Gestirne usw. [um 4f]. — 2) wälzend das Obere nach unten bringen [4g]; etwas umstürzen, umkehren: Politische (oder Staats-)Umwälzungen; Umwälzung aller Verhältnisse u. ä. — **umwälzen**, tr.: wälzend oder mit Gewältem umgeben [um 4a]. || **umwandeln**: 1) intr.: umherwandeln [um 4c]. — 2) tr., rbez.: verwandelnd umgestalten [4h]. — **umwandeln**, tr.: wandelnd umschreiten [4a]. || **umwandern**, intr. (sein): 1) hin und her, umher wandern [um 4c]. — 2) wandernd einen Umweg machen [4d]. — **umwandern**, tr.: um das Obj. herumwandern [4a]. || **umwänden**, tr.: wandend umgeben [um 4a].

|| **umweben**, tr.: 1) webend umgestalten [um 4h]. — 2) das Obj. um etwas herumweben [um 4b]. — **umweben**, tr.: mit einem Gewebe — oder: webend das Obj. umgeben, umziehen [4a] (vgl. ummalen, umschweben u. ä.). || **umwechseln**: 1) intr. [um 1i]: Zwei Dinge wechseln um, wechseln, wechseln ab. — 2) tr., intr.: Jemand wechselt die Ansätze (oder mit den Ansätzen) um, wechselt damit, bald den einen, bald den anderen tragend. — 3) tr.: Ein Goldstück gegen Silbergeld; ein Buch in der Selbstbibliothek umwechseln u. ä., daß eine umgehende u. das andere dagegen zu empfangen. — **umwechseln**, tr.: wechselnd umschweben [4a]; So umwechselten mich lange | Furcht und Hoffnung. Langbein. || **Umweg**, der. —(e)s; —e: im Ggß. zu dem gerade aufs Ziel losgehenden Wege der sich krümmende usw., auch übertr. [um 4d], vgl. auch umschweif. || **umwehen**, tr.: wehend umfallen machen [um 4g]. — **umwehen**, tr.: allseitig wehen, wehend umgeben [um 4a]. || **umwehen**, tr.: mit einer Wehr, Befestigung umgeben [um 4a]. Umwehrrung (s. mauer). || **umweisen**, tr.: weisend umgeben [um 4a]. || **Umwelt**, die; —en: die umgebende Welt, bes. als Bb. f. Militie. || **umwenden**: tr., rbez., intr.: auf die entgegengesetzte Seite, in die entgegengesetzte Richtung werden [um 4h], vgl. umdrehen. || **umwerben**, tr.: zum Mittelpunkt des Werbens machen [um 4a]. || **umwerfen**: 1) intr., rbez.: [4f] Das Wid weist um, wendet sich stehend um; Das Wetter hatte sich umgeworfen, war umgeschlagen. — 2) tr.: [4b] etwas um einen Ggßd. herum werfen, so daß es um diesen geschlungen ist, ihm unglüt, umhüllt. — 3) tr.: [4f; g] werfend oder wie werfend bewirken, daß die Lage, die gegenseitige Ordnung der Teile eine andere wird. — 4) tr.: [4h] werfend oder wie werfend umfallen machen u. ä., auch intr.: Der Kutscher weist um (den — oder mit dem Wagen); bildlich: Umwirrt — ein Kaufmann [Bankerrott machend]; ein Redner [stedenbleibend]; eine Schwärmer [schlegebürend]. — **umwerten**, tr.: rings bewerten [um 4a]. || **umwerten**, tr.: anders werten, bewerten [um 4h]. Umwertung. || **umwettern**, tr.: um das Obj. herum wettern [4a]. || **umwideln**, tr.: 1) um etwas herumwideln [um 4b]. — 2) Gewidelttes anders wideln [4h]. — **umwideln**, tr.: mit etwas Umgewidelttem umgeben [um 4a]. || **umwimmeln**, tr.: wimmeld umgeben [um 4a]. || **umwimmern**, tr.: wimmernd umgeben [um 4a]. || **umwinden**, tr.: 1) das Obj. um etwas winden, schlingen [um 4b]. — 2) etwas Gewundenes anders winden [um 4h]. — 3) windend etwas um, auf die andere Seite drehen [um 4f]. — **umwinden**, tr.: 1) (selten, ungut) = umwinden 1. — 2) mit etwas Umgewundenem umgeben [um 4a]. || **umwirbeln**, tr.: wirbelnd umdrehen, tr. — oder rbez., intr.: sich so drehen [um 4f]. — **umwirbeln**, tr.: um das Obj. herum wirbeln [um 4a]. || **umwittern**, tr.: [um 4a]: 1) als die — oder wie eine — um das Obj. webende Witterung, Luft es umgeben, umschweben. — 2) gewitterhaft, gewitterdrohend umgeben, umschweben. || **umwoogen**, tr.: (selten) wogend umwerfen, umfallen machen [um 4g]. — **umwoogen**, tr.: mit, in Wogen oder wogend umwollen [4a]. || **umwohnen**, tr.: ringsumher um das — oder zw. auch auf dem — Obj. wohnen [um 4a]. || **Umwohner**, der. —s; w.: der Umwohnende. || **umwölben**, tr.: wölbind umgeben, umschließen [um 4a]. || **umwölben**, tr.: mit Wöllen umziehen [um 4a]. || **umwühlen**, tr.: wühlend das Unterste zu oberst kehren [um 4g]. — **umwühlen**, tr.: rings um das Obj. wühlen [um 4a]. || **Umwurf**, der. —(e)s; Umwürfe: 1) das Umwerfen (s. d. 4). — 2) ein Kleidungsstück, das man sich umwirft, vgl. Überwurf.

**Umzäunen**, tr.: (wie) mit einer Zange umfassen [um 4a]. || **umzubern**, tr.: zubernnd umwandeln, umgestalten [um 4h]. — **umzubern**, tr.: mit — oder wie mit — Zaubern umgeben, umhüllen [4a]. || **umzäunen**, tr.: mit — oder wie mit — einem Zaun umschließen [um 4a]. || **umzeichnig**, Ew.: umschichtig. || **umzeichnen**, tr., [4h]: 1) Waren usw. umzeichnen, mit einem anderen Zeichen versehen. — 2) wider umzeichnen, zeichnend umgestalten, — in engem Sinne: mit Vertauschung von Rechts und Links (wie im Spiegel) befuß des Abdrucks. — **umzeichnen**, tr.: ringsum bezeichnen [um 4a]. || **umziehen**: 1) in bezug auf Anzug, Kleidungsstücke, tr.: a) mundartl.: etwas zum Anzug Gehöriges umnehmen [um 4b]. / b) Stiefel, Schuhe usw. umziehen, so anziehen, daß,